GiSPi Journal
Unabhängige Ortszeitung für Gispersleben
16. Jahrgang | 09. Ausgabe
2000 Exemplare | September2016 | kostenlos

Unser Buch
›Gispersleben feiert‹
die letzten Exemplare
jetzt für nur 3,– €

Viel Spaß beim Lernen und willkommen in der Schule

Klasse 1a: *Payton Opel, Arvin Steinmetz, Emelie Nützel, Lizz Podes, Luca Taubert, Anastasia Topf, Henry Hahn, Ella Wiegand, Sebastian Braun, Mohamed Salim, Amy Mockry, Till Alke, Jolina Jungandreas, Richard Keil, Helen Kühnel, Deniel Kulpinov, Leon Sneeringer, Sophie Thormann, Ray Sauer, Luca Hegewald,* ***Lehrerin****: Frau Olschewski,* ***Hortleiterin****: Frau Leonhard*

Klasse 1b: *Noah Cramer, Anton Förster, Marvin Freitag, James Fröbel, Stanley Glaser, Luke Helbig, Aaron Koppe, Alexander Krämm, Jamie Magold, Paul Stockmann, Sara Bennaceur, Celina Bergmann, Maximilia Deckner, Johanna Fromm, Rosalie Kühn, Marlen Lüdeke, Greta Merten, Amina Pohl, Melina Rutsch, Maya Strien, Stella Uslar,* ***Lehrerin****: Frau Fienhold,* ***Erzieherin****: Frau Kalinke*

Klasse 1c: *Maira Sauermann, Marlen Kästner, Mia Froschmair Edle von Scheibenhof, Martha Bauer, Katharina Morgenroth, Hannah Schiebold, Stefan Zorr, Clara Streuer, Lennard Eisentraut, Tabea Kittel, Miko Greifzu, Hannes Mock, Paul Rebenstorf, Leon Töppe, Richard Kleffel, Alexander Kraft, Marja Warz, Frieda Mautsch, Noah Fabricius,* ***Lehrerin****: Frau Wilberg,* ***Erzieherin****: Frau Komorniczak.*

Am 13. August wurden in die Gisperslebener Grundschule 60 Kinder aus Gispersleben, den Ortsteilen Tiefthal, Kühnhausen, Marbach und aus dem nahen Stadtgebiet eingeschult. Die Mädchen und Jungen lernen nun in drei ersten Klassen. Wir wünschen unseren ABC-Schützen eine gute Zeit hier an unserer Schule und viel Spaß beim Lernen.

Ist Ihre Kfz-Versicherung noch zeitgemäß?

Sichern Sie sich jetzt den perfekten Kfz-Schutz ganz nach Ihren Wünschen und ganz in Ihrer Nähe.

Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Regionalvertretung **Yvonne Staudinger**
Demminer Str. 6, 99091 Erfurt
Tel.: 0361 5668142, Fax: 0361 5663283, yvonne.staudinger@axa.de

Gottesdienste

Katholische Kirche

• ***St. Antonius:***
sonntags, 09.00 Uhr
Gottesdienst
freitags, 17.30 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Dr. Schönfeld

Evangelische Kirche

• ***Viti-Kirche***
09.10.16, 09.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
23.10.16, 09.30 Uhr
Gottesdienst
30.10.16, 17.00 Uhr
Musik und Texte zum Reformationstag

Herbstflurfege

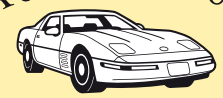
Hier haben wir einen Termin, den sich jeder schon mal ganz dick in seinem Timer eintragen sollte: Herbstflurfege. Sie findet unter Regie der Jagdgenossenschaft Gispersleben am 5. November statt, Treffpunkt ist, wie gewohnt, um 10.00 Uhr an der Aldi-Brücke und an der Gaststätte ›Nach Feierabend‹. Jede helfende Hand wird dabei gebraucht.

Sprechstunde Ortsteilbürgermeisterin und Verwaltungssprechstunde

Die Sprechstunden in der Ortsteilverwaltung finden am 1. und 3. Montag im Monat, jeweils von 15 bis 17 Uhr statt. Die Sprechstunde am 1. Montag fällt auf einen Feiertag. Der 3. Montag ist am 17. Oktober. Die Ortsteilbürgermeisterin ist während der Sprechstunden jeweils ab 16 Uhr anwesend. In dringenden Angelegenheiten haben Sie die Möglichkeit, sich unter der Rufnummer 0361/6551066 an die zuständige Mitarbeiterin im Amt für Ortsteile zu wenden.

Erfurter Oktoberfest

Vom 23.09.bis 09.10. findet auf dem Domplatz das diesjährige Erfurter Oktoberfest statt. An 17 Tagen laden Karussels und Fahrgeschäfte zum Rummelvergnügen ein. Im Oktoberfestzelt wird eigens für diese Veranstaltung gebrautes Festbier und deftiges Essen ausgeschenkt. Außerdem gibt es jeden Tag zünftige Musik. Musikprogramm und Öffnungszeiten finden Sie unter www.erfurter-volksfeste.de

Beseitigung von Unfallschäden
Reparaturen aller Pkw's
Pannenhilfe
Reifenservice
TÜV/AU
Autoservice

Grohmann-Lämmerhirt oHG
Zittauer Straße 27 · 99091 Erfurt
Tel./Fax: 03 61-74 29 233/234

Seniorentreff der Volkssolidarität

Jeden Mittwoch treffen sich die Senioren Gisperslebens ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus. Dazu wird herzlich eingeladen.

Chorkonzert

Am 30. Oktober findet um 17.00 Uhr ein Chor- und Orgelkonzert in der Vitikirche statt. Zu hören ist der Ökumenische Chor Gispersleben unter Leitung von Andreas Strobelt.

Elektrohaushaltgeräte • TV • HIFI • SAT • Car-HIFI
Fachwerkstatt für alle Geräte
EP:Tettke
Electronic Partner
Für Gispersleben in Gispersleben
99091 Erfurt-Gispersleben • Sondershäuser Straße 32
Tel.: 0361-7450 540 • www.tettke.de • info@tettke.de

Bestattungshaus Gispersleben
Inhaber: Steffen Conrad
Demminer Straße 1 · Erfurt-Gispersleben
Telefon 0361/7442829
Ansprechpartner Jens Allheilig
Im Haun 26 · Gispersleben · Tel.: 0172/3664827
Tag und Nacht erreichbar

www.GiSPi.de

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber
PR-Service, Monika Lippmann-Fritschler
Bernauer Straße 33
99091 Erfurt
Telefon: 03 61. 26 24 222
Fax: 03 61. 26 28 658
E-Mail: gispi-journal@gmx.de
www.gispi.de

Redaktion und Anzeigen
Monika Lippmann-Fritschler, Journalistin

Satz & Layout
Andrea Heese-Wagner
www.heese-wagner.de

Erscheinungsweise
monatlich (kostenlos)

Auflage
2000 Exemplare

Gruß- und Kleinanzeigen
Eine Grußanzeige kostet 7,50 €, mit Foto 10 €
Kleinanzeige = Zeile (25 Zeichen) 1 €
(gewerblich = 3 €)

Redaktionsschluss
Die Oktober-Ausgabe erscheint am 28.10.2016.
Redaktionsschluss ist am 12.10.2016.

Ein schöner Tag auf der Alpaka-Farm

Unsere Hoffest am Samstag, den 10. September in Witterda war ein toller Erfolg. Mehr als 500 Besucher (sehr viele aus Gispersleben), Alpakainteressierte und viele Kinder kamen bei herrlichem Sonnenschein und sahen sich die Farm und die Alpakas an. Neben einem bunten Programm mit Hüpfburg, Basteln mit Alpakawolle, Ponyreiten und den Darbietungen der Gispi-Akrobaten gab es viel Wissenswertes über Alpakas, deren Herkunft, Haltung und Nutzung zu erfahren. Am Stand des Alpakaladens Andengold aus Walschleben konnte man tolle Produkte aus Alpakawolle bestaunen und kaufen. Höhepunkt war natürlich die Fohlentaufe der Jungtiere aus diesem Jahr. Wir hatten mehr als 130 Namensvorschläge erhalten. Vielen Dank dafür. Die Tiere hören nun auf die Namen: Ignatico, Imara, Ivory-Tubrok und Inkasisa. Für das leibliche Wohl war gesorgt, Bier und Bratwurst sowie Kaffee und Kuchen haben allen Gästen sichtlich gut geschmeckt.

Bodo Kröll

Feuerwehrleute beim Freiwilligentag

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr von Gispersleben haben sich am Freiwilligentag der Stadt Erfurt (17.09.) beteiligt. Es geht dabei darum, durch ehrenamtliches Engagement unser Umfeld noch schöner zu gestalten.

In Gispersleben beteiligten sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr an diesem Tag. Allerdings zogen sie den Termin um eine Woche nach vorn, weil die Feuerwehr Gispersleben am eigentlichen Freiwilligentag zu Brandsicherheitswachen eingeteilt war.

Die Feuerwehrleute (12 waren beteiligt) haben im Park Gispersleben das Denkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege, das Soldatengrab und den Gedenkstein für den ehemaligen Friedhof Gispersleben (mit schwerer Technik) gereinigt und vom Moos befreit.

Im Vorfeld auf diesen Tag hatten wir auf www.gispi.de zur Beteiligung aufgerufen. Leider war die Resonanz gleich Null. Die Aktion Wegeverbindung Paul-Schneider-Straße – Camburger Straße sowie die Reinigung der Treppen im Kilianipark werden nun auf einen anderen Termin verschoben. Vielleicht finden sich ja dann ein paar Mitstreiter.

Ich würde wieder in die Fettnäpfchen treten

Es gibt wohl keinen hier in Gispersleben, der sie nicht kennt: Anita Pietsch, die Bürgermeisterin unseres Ortsteiles. Im Juni war es 20 Jahre her, dass sie in dieses Amt gewählt wurde.
Wir nehmen diese 20 Jahre Amtszeit zum Anlass, ihr ein paar Fragen zu stellen.

Frau Pietsch, wir war das damals, dass Sie ›Oberste von Gispersleben‹ wurden?

Aufregend, spannend und nicht ganz schmerzfrei.

Und dann wurden Sie es, also Ortsteilbürgermeisterin…

Ich wollte viel erreichen, bin aber sehr schnell an meine Grenzen gestoßen. Oft waren es die Ämter, die zeigten, wer das Sagen hat. Aber auch Bürger überschätzten mein Amt. Sie stellten Forderungen und Aufgaben, welche durch mich überhaupt nicht realisierbar waren. Ich hatte aber auch viele Helfer hinter mir, welche mir gerade in den Anfangsjahren eine besondere Hilfe waren und jetzt immer noch sind.

Man braucht nicht viel Phantasie, um sich vorstellen zu können, dass die 20 Jahre kein Zuckerschlecken waren…

Nun Vergnügungssteuer gibt es dafür sicher nicht. Hat man dem Einen geholfen, fühlte sich der Andere benachteiligt. Darüber könnte ich ein Buch schreiben. Wurde die eine Baumaßnahme endlich auf den Weg gebracht, wurde dem Ortsteilrat und mir Nichtstun bei anderen Dingen vorgeworfen, ja wie es halt im Leben ist. Aber ich habe mich durch diese Dinge nicht unterkriegen lassen. Wenn ich direkt und nicht immer gerade zimperlich persönlich angegriffen wurde, habe ich mich dann doch manchmal gefragt, wozu ich mir dies antue. Ich wusste aber viele Gisperslebener und die Vereine hinter mir und dies hat mir immer wieder Kraft gegeben, weiter zu machen. Dafür sei auch einmal von meiner Seite ein ganz großes Dankeschön gesagt.

Nennen Sie bitte ganz spontan, ohne diese weiter zu erläutern, drei Projekte, die sie erfolgreich auf den Weg bringen konnten.

- Den Aufbau einer eigenen Ortszeitung.
- Einrichtung der Heimatstube.
- Bau der kleinteiligen Kinderspielplätze.

Und nun drei Projekten, an denen Sie sich erfolglos die Zähne ausgebissen haben, wie man so sagt.

- Teilstück Ringstraße.
- Sanierung von Straßenzügen, die dem Namen Straße nicht gerecht werden.
- Minimale Instandsetzung der Zerbster Straße.

Was mögen Sie an Gispersleben und den Leuten hier?

Da ich hier geboren bin, kenne ich die Gisperslebener ganz gut und man kennt sich untereinander. Ich bin auch froh, dass die Einteilung in Ober- und Unterdorf fast nur noch im Spaß Erwähnung findet. Der Ort ist mit seiner guten Infrastruktur (auch hier höre ich wieder natürlich gegenteilige Meinungen), als Wohnsitz und Lebensraum beliebt und begehrt. Toll ist, dass sich die Vereine und Einrichtungen in das dörfliche Leben, mit viel Kraft und Aufwand einbringen. Nicht zu vergessen auch der Zusammenhalt, wenn etwas zu erreichen ist. Da möchte ich an »Gispersleben bewegt sich« erinnern. Das war ein Tag, den ich nie vergessen werde. Es war einfach nur toll. So etwas sollten wir wieder einmal für einen guten Zweck machen.

Und was nicht so?

Ist eine Baumaßnahme geplant, kommt es leider immer öfter vor, dass im Vorfeld Eingaben, an was weiß ich für Ämter und Ministerien gemacht werden, um seine Meinung kund zu tun. Oft gibt es dazu noch gar keine Unterlagen und Infomappen, aber es wird sich erst einmal beschwert. Dies gilt auch für Einwohner, welche ehrenamtliche Veranstaltungen, die ja nun nicht jedes Wochenende sind, schon im Vorfeld bekämpfen. Noch schlimmer ist für mich, dass dann auch noch im Namen von ganzen Straßenzügen geschrieben wird. Wobei ich 100-prozentig weiß, dass die Anwohner davon gar nichts wissen. In den letzten Jahren habe ich den Eindruck gewonnen, dass ein Teil unserer Einwohner den ehrenamtlichen Einsatz unserer Vereine nicht so recht zu schätzen weiß. Sonst wären bei manchen Veranstaltungen mehr Gisperslebener zu sehen. Die Vereine machen es doch hauptsächlich für unser Dorf. Hier kann ich nur an die Gisperslebener appellieren – geht zu den Veranstaltungen, schaut euch an, was wir für ein tolles Miteinander der Vereine haben und was sie für Gispersleben leisten.

Wäre jetzt 1996 – würden Sie noch mal…

Mich erneut zur Wahl stellen und sicher auch wieder in manches Fettnäpfchen treten, denn die ganzen Erfahrungen sind erst mit all den Jahren gekommen.

Dann sagen wir an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahre Einsatz für Gispersleben.

Auch die richtige Absicherung kann Hochwasser nicht verhindern.

Aber sich auszahlen. Heftiger oder lang anhaltender Regen und über die Ufer tretende Flüsse verursachen immer häufiger Überschwemmungen. Mit der Allianz Immobilienversicherung können Sie sich gegen die finanziellen Folgen von Flut-, Starkregen- und anderen Elementarschäden absichern. Ich berate Sie gerne.

Jens Ritter

Generalvertretung der Allianz
Waltersweidenstr. 16
99091 Erfurt

jens.ritter@allianz.de
www.allianz-jens-ritter.de

Tel. 03 61.7 45 32 32
Fax 03 61.26 28 44 10

Allianz

Der TSV Motor in der Kreisoberliga – wird es ein goldener Oktober?

Unser TSV Motor ist erfolgreich in die neue Saison der Kreisoberliga gestartet. Nach vier Spieltagen sind wir noch ungeschlagen (2 Siege, 2 Unentschieden). Zum Auftakt bezwangen wir den TSV Kerspleben an dessen Heimstätte erneut. (4:2). Mit den bisherigen Ergebnissen sind wir im Soll unserer Zielstellung (mindestens Platz 6). Anfang Oktober erwarten uns die Sportfreunde Marbach zum Nachholepunktspiel. Sie wollen sich für die beiden Vorjahresniederlagen revanchieren. Interessant wird auch das Spiel beim SV Empor Erfurt, den mehrere Leistungsträger verlassen haben, der sich aber mit jungen Talenten bisher wacker schlägt. Der Herbst beschert uns auch das Aufeinandertreffen mit dem Meisterschaftsfavoriten SpG An der Lache, gegen den wir in der Vorsaison alle Punkte abgaben. Der Ehrgeiz von unserem Trainer Tobias Geißler und seinen Mannen ist sicher angestachelt, gegen seinen ehemaligen Verein ein Achtungszeichen zu setzen. Verletzungs- und krankheitsbedingt fehlen uns zurzeit einige wichtige Stammspieler. Besonders schmerzhaft trifft uns der Ausfall eines unserer Führungsspieler. Mathias Vogt, der zweimal in die Elf des Jahres gewählt wurde, fällt durch Beinbruch nach brutalem Foul des Buttstädter Torwarts für lange Zeit aus. Von dieser Stelle aus wünschen wir ihm baldige und vollständige Genesung. Kopf hoch, Mathias! Die Quantität des Kaders bereitet uns ein wenig Sorgen, wir haben aber immer noch genügend Qualität. So zum Beispiel wurde Mathias Preuße schon zweimal von der Thüringer Allgemeinen in die Elf des Spieltages gewählt. Auch David Schönherr, Mathias Le van und Tom Dziony gehörten bereits zu diesen Auserwählten.

Roland Schellknecht

Wir gratulieren

Die Volkssolidarität gratuliert ihren Mitgliedern

Georg Mayer am 12.10. zum 81.
Mandy Hesse am 17.10. zum 31.
Sonja Huch am 27.10. zum 85.
Magdalene Wohlfahrt am 28.10. zum 71.

Der Ortsteilrat gratuliert

Zum 70. Geburtstag
Klaus Müller am 03.10.
Ursula Prockein am 14.10
Elke Schmidt am 18.10.
Lutz Schüßler am 19.10.
Zum 75. Geburtstag
Ruth Schlamann am 11.10.
Zum 80. Geburtstag
Paul Lohfeld am 14.10.
Lore Köhler am 29.10.
Zum 85. Geburtstag
Sonja Juch am 27.10.
Zum 95. Geburtstag
Rudolf Tietze am 23.10.

Kreisoberligaspiele im Oktober	M /P	Ansetzung	Ergebnis
01.10.2016, 15.00 Uhr	M	SF Marbach – **TSV Motor**	:
03.10.2016, Uhrzeit nicht bekannt		FC Union Erfurt 2. – **TSV Motor**	:
08.10.2016, 15.00 Uhr	M	SV Empor Erfurt – **TSV Motor**	:
16.10.2016, 15.00 Uhr	M	**TSV Motor** – SpG Blau-Weiß 52 Erfurt	:
22.10.2016, 15.00 Uhr	M	SpG An der Lache Erfurt – **TSV Motor**	:
30.10.2016, 14.00 Uhr	M	**TSV Motor** – SpG VfB Grün- Weiß Erfurt	:

M = Meisterschaftsspiel
P = Pokalspiel

Rosen Apotheke

Herbstzeit ist Erkältungszeit
Wir beraten Sie gern!
Thomas Olejnik und das Team der Rosenapotheke

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ringstraße 28 · 99091 Erfurt
Tel.: 0361–791 60 96
Fax: 0361–791 61 05

Schlüssel- und Pokalservice Detzner
Inh. Ralf Weber

Unsere Leistungen:
Sicherheitstechnik • Schließanlagen
Schlossmontagen • Stempel • Gravur von Pokalen und Zinnartikeln • Türöffnungen

Wir sind für Sie da:
Mo – Do 9–18 Uhr
Freitag 9–17 Uhr

Waltersweidenstraße 3
99091 Erfurt-Gispersleben
Tel.: 0361–73 39 83

14, 15..., so hallte es am letzen Augustwochenende

Zum 35. Mal wurde in Gispersleben Kirmes gefeiert. Der Wettergott hatte es auch in diesem Jahr wieder besonders gut mit uns gemeint. Bei Temperaturen um die 30 Grad und strahlendem Sonnenschein haben wir die Kirmes auf dem Amtmann-Kästner-Platz eröffnet. Mit der traditionellen Kirmesweihe und dem Tannensetzen wurde der Startschuss zu den fünf tollen Tagen gegeben. Die Feuerwehr unterstützte uns dabei, das erste Highlight der Kirmes zu setzen. Schon bald hieß es dann, Aufbruch zur Mädchensuche. Besonderen Spaß hatten dabei die Kirmesburschen bei einer Trainingseinheit mit unseren Gispi-Akrobaten. Aber auch bei den Kirmesmädels wurde es sportlich, die durften beim Freitagstraining der Fußballer mitmischen und bei einem kleinen Kleinfeldspiel ihr Ballgeschick unter Beweis stellen.

Am Freitag ging es dann gleich weiter. Die Kirmesleute bekamen das zweite Mal die Chance, den Bänderbaum fehlerfrei vor Publikum zu tanzen. Denn auch in diesem Jahr gab es die Rentnerspinnstube, zu der wir, mit Hilfe der Spinnstubenfrauen bei Kaffee und Kuchen, ins Festzelt eingeladen hatten. Die Jüngsten des Ortes, der Kindergarten ›Bussi Bären‹ und die ›Grashüpfer‹, hatten wieder ein tolles Programm einstudiert und für Unterhaltung gesorgt. Auch die Akrobaten haben ihr Können gezeigt und mit ihrer Darbietung unsere Senioren unterhalten. Abends heizte dann die Band ›Swagger‹ im Zelt so richtig ein, und die Gisperslebener und Gäste brachten den Tanzboden zum Beben.

Die Kremserfahrt am Samstag, die einer kurzen Nacht folgte, führte dieses Jahr bis ins Waldhaus. Eine kleine Abkühlung holten wir uns im Freibad von Möbisburg, um pünktlich und frisch den großen Samstagabendball mit unserem Programm zu eröffnen. Mit dem Motto: »80er Jahre«, haben wir hoffentlich den Geschmack unseres Publikums getroffen. Auch hier gab es beim Programm wieder Unterstützung vom Faschingsverein ›Gispi-Füchse‹, Isabell Allheilig, dem Elxlebener Kirmesverein und natürlich unseren Gispi-Akrobaten. Dabei möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für die Hilfe bedanken. Auch der unschöne Zwischenfall, der für eine Unterbrechung des Balles sorgte, führte nicht zum Abbruch der guten Stimmung. Wir fanden es sehr bedauerlich, dass es trotz der Anwesenheit des Sicherheitspersonals zu einer solchen Tat kommen konnte.

30 Grad und es wird noch heißer... Am Sonntagmorgen hieß es traditionell: Auf zum Weckständchen. Aber zuvor gab es ein kräftiges Frühstück. Zum wiederholten Mal bewirtete uns Familie Hinz. Danke für die Gastfreundschaft. Beim Rundgang durch Gispersleben wurde hier und da das Tanzbein geschwungen. So eine flotte Sohle am Morgen brachte den Kreislauf in Schwung oder bei 30 Grad im Schatten die Füße zum Kochen. Auch wenn die Hitze eher die Sehnsucht nach Ruhe und einer Abkühlung wachsen ließ, hatten wir am Sonntagnachmittag großen Spaß bei unserem Kinderprogramm. Nach dem Kinderschminken, dem Basteln mit den Kids, kamen wir Kirmesleute beim Abschlusstanz , der ›Laurenzia‹ mit den Kindern so richtig ins Schwitzen. Am letzen Tag, unserem Kirmes-Montag, hieß es dann wieder ›Mädchenraub‹. Nach dem die Kirmesburschen alle ihre Kirmesmädels eingesammelt hatten, gab es eine Zeitreise in die 80er.

Vereinsintern wurde es dann nostalgisch. Bei einem zünftigen Frühschoppen in der Gartengaststätte ›Nach Feierabend‹ wurden alle in die Schulzeit der 80er Jahre versetzt. Dafür sorgte nicht nur die liebevolle Dekoration, sondern auch die kulinarischen Genüsse. Danke Horst und Romy für Eure Herzlichkeit.

Abends hieß es dann, auf zur letzen Runde. Nun konnte das Tanzbein noch einmal geschwungen werden. Unser DJ Daniel sorgte dafür, dass für jeden etwas Tanzbares dabei war. Pünktlich 23.59 Uhr wurde die Kirmesbeerdigung eingeläutet. Nun ruht sie wieder bis zum letzten Augustwochenende 2017.

Bedauerlich ist nur, dass es von Jahr zu Jahr schwieriger wird, die Tradition aufrecht zu erhalten. Nicht nur, dass es kommunale und Landesverordnungen gibt, die durch Bürokratie die Organisation dieser Veranstaltung immer schwieriger und aufwendiger machen, gibt es Bewohner unseres Dorfes, die kein oder nur wenig Verständnis für solche kulturellen, traditionellen Veranstaltungen haben. Natürlich ist Kirmes nicht jedermanns Sache, aber genauso kann es das Konzert im Freien, ein Maifeuer oder eine Geburtstagsfeier auf des Nachbars Hof sein, die dafür verantwortlich ist, die gewohnte Abendruhe zu durchbrechen. Wir hoffen jedes Jahr wieder auf ein bisschen Toleranz. Denn für uns bedeutet Kirmes nicht nur fünf Tage feiern und Party, sondern ein Jahr Planung und Vorbereitung. Wir investieren alle nicht nur eine Menge materieller Dinge, sondern auch sehr viel Ideelles, damit es weiterhin kulturelles Dorfleben gibt. Natürlich wird die Kirmes nicht nur allein von uns ermöglicht, sondern nur mit Hilfe unserer jahrelang treuen Sponsoren ist es machbar. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Dabei ist jeder einzelne von Ihnen gemeint, egal ob sie uns als Unternehmen oder als Einzelner mit einer kleinen Spende unterstützen. Danke!

Fortsetzung auf Seite 7

Wie alle Veranstaltungen lebt die Kirmes von ihrem Publikum, auch in diesem Jahr haben wir uns über Ihren Besuch gefreut. Wir sehen auch, dass das Interesse an dem einen und anderen Veranstaltungsteil sinkt. Das bedeutet für uns, dass wir nächstes Jahr etwas ändern wollen. Dazu möchten wir Sie als wichtigsten Teil der Veranstaltung mit einbeziehen. Gern möchten wir mit Ihnen in Kontakt treten, um zu erfahren, was sie gut oder nicht so gelungen finden oder was sie sich von uns wünschen, damit sie auch nächstes Jahr ein zufriedener Gast unserer Kirmes sind.

Sie erreichen uns per Mail unter kirmes-gispi@freenet.de oder postalisch an Kirmes Gispersleben e.V., Baumschulenweg 3, 99091 Erfurt oder sprechen uns Mitglieder einfach an.

Wir freuen uns auf ihre Anregungen und viele interessante Gespräche.

Ihre Kirmesgesellschaft

Bedanken wollen wir uns bei: 2mal 5 Nageldesign Kathleen Braun; Ambulanter Pflegedienst Andrea Stötzer GmbH, Arztpraxis Thomas Böttger und Team; Ausbauservice Weihert; Autocenter Kornmaul GmbH&Co. KG, Autohaus Kornmaul GmbH; Handelsgärtnerei Dietmar Pfeiffer, Bäckerei Baum, Autoservice Grohmann-Lämmerhirt oHG, Berls Bier Bar, EBF Kreißel; Holzau-Design Stefan Schade; ReddyKüche, Killenberg Bau GmbH; Mercedez-Benz Senger & Kraft GmbH& Co KG; MAE Metall-& Anlagenbau Erfurt GmbH; Park Cafè Isa, Piranha Werbung; Rosen-Apotheke; Schliefe Containerdienst Stein & Erden; Schuh-Lenters; Service Rund um das Haus Denis Eichhorn; Elektronik Partner Tettke; Farbwut Jörg Hermann, Exclusiv Car Design OHG, Elektro Vocke & Lange GmbH; Felgen- und Fahrzeugtechnik Seegel; Fliesenleger Frank Zimutha; Friseursalon Gräfe; Gaststätte »Sportlerheim« Andreas Wenke; Friseurteam Hildebrand; Hausmeister Kunkel; Haargenau Tommy N.; Steinmetbetrieb Schmidt & Sohn GmbH; Tierärztliche Klinik für Kleintiere Dr. Bodo Kröll & Kollegen; Zweirad-Center Michalowski, Ortsteilbürgermeisterin Anita Pitsch; Ortsteilrat; Gispi-Journal; Gaststätte »Nach Feierabend« Romy und Horst Frenzel sowie bei den vielen anderen, hier nicht namentlich benannten.

Mehr Informationen unter www.gispi.de

Wir suchen Eingentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke in und um Erfurt. Wir übernehmen Markteinschätzungen, Vermarktung und die Verkaufsabwicklung

3x1 IMMOBILIEN
Verkauf | Vermietung | Verwaltung

Evelyn Sok-Lämmerhirt
0361/3479622
e.sok@3x1.de

Kleinanzeige

Für unsere Kaufinteressenten suchen wir in Gispersleben und Umgebung, Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser sowie Baugrundstücke. Ihr Vorteil: bonitätsgeprüfte Käufer, kurzfristiger Verkauf möglich. Ansprechpartner vor Ort. Rufen Sie uns einfach an. Sparkasse Mittelthüringen. 0361/545-17141 oder 0172/3610222.

Danksagung

WILHELMINA LÖSER
*11.11.1929 † 03.09.2016

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegen gebracht haben.
Wir danken allen von Herzen, die mit uns mitgefühlt und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Besonderer Dank gilt Herrn Steffen Conrad vom Bestattungshaus Gispersleben sowie Frau Sabine Vollbracht für den Blumenschmuck.

In liebevoller Erinnerung
Margit Ostermann nebst Kinder und Angehöriger

Erfurter Bestattungshaus

Angelika Becher e. K.
ein einheimisches Unternehmen

Wir sind jederzeit für Sie da.
· Hausbesuche auch an Sonn- und Feiertagen
· Bestattungsvorsorge

Tel.: 03 61 . 2 666 777

Nordhäuser Straße 120
(Ecke Mittelstraße) 99089 Erfurt

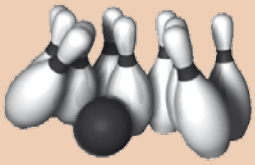
Herzlichen Glückwunsch

Rotraud Otto

feiert am 10. Oktober ihren

90. Geburtstag

Von ganzem Herzen gratulieren
Deine ehemaligen Kegelfreundinnen
Christel Minderrmann
Ruth Lämmerhirt
Rosemarie Nachtwey
Renate Wagner
und Doris Katzur



Die Welt braucht immer, heut wie morgen,
die treuen Herzen, die sich sorgen.

Sie braucht die hilfreich gute Hand,
sie braucht viel Liebe und Verstand.

Sie braucht, wer gäbe das nicht zu,
mehr Menschen, die so sind wie DU!

Liebe (Schwieger)mutti und Oma

Renate

zu deinem 75. Geburtstag
wünschen wir Dir Wohlergehen
und alles erdenklich Gute.
Andrea, Matthias, Alexander und Selina

Wir gratulieren unserem Karnevalsfreund

Thomas Ihrcke

auf das Herzlichste zum **50. Geburtstag.**
Wir wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit.

Närrische Grüße
Deine Gispi-Füchse

DIESE PREISE MACHEN RUNDUM GLÜCKLICH.

DER NISSAN MICRA UND NOTE:
UNSERE TOP ANGEBOTE FÜR DIE CITY.

Autocenter Kornmaul GmbH & Co. KG
Schlachthofstraße 43
99085 Erfurt
Tel.: 03 61/26 20 78-0

Nordstraße 14
99427 Weimar
Tel.: 0 36 43/48 19-0

NISSAN MICRA VISIA FIRST
1.2 l, 59 kW (80 PS)
TAGESZULASSUNG
6 Airbags ·
Lenksäule höhenverstellbar ·
Reifendruck-Kontrollsystem ·
Zentralverriegelung · mit Funkfernbedienung

AKTIONSPREIS AB
€ 8.490,–
IHR PREISVORTEIL[1]
€ 2.748,–

NISSAN NOTE VISIA
1.2 l, 59 kW (80 PS)
TAGESZULASSUNG
6 Airbags ·
Stopp-/Start-System ·
Reifendruck-Kontrollsystem ·

AKTIONSPREIS AB
€ 10.990,–
IHR PREISVORTEIL[1]
€ 3.848,–

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,0 bis 4,7; CO_2-Emissionen: kombiniert von 115,0 bis 109,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C–B.
Abb. zeigen Sonderausstattungen. [1]Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug bei Kauf der Tageszulassung.
Angebote der Autocenter Kornmaul GmbH & Co. KG.